

glasklare Aligner aus

Erkodur-al

Erkodur-al,

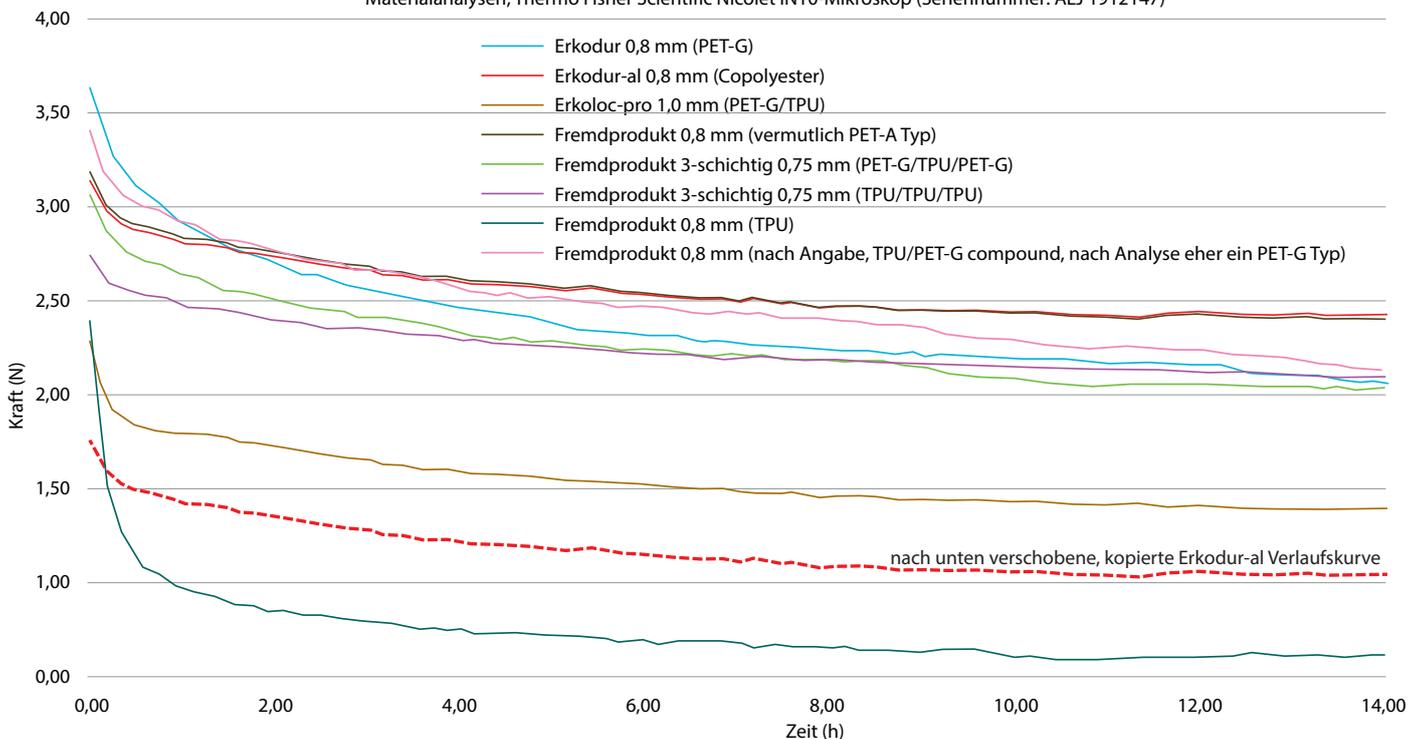
ist ein für die Herstellung von Alignern optimiertes Folienmaterial. Es ist ein zähelastisch hartes, bruchfestes Material mit hervorragender Formstabilität - auch unter Spannung.



Im Vergleich zu dem bewährten Erkodur ist das Erkodur-al circa 35 % weicher mit geringerer Initialkraft und damit weniger Spannungsgefühl bei der Eingliederung. Dies bedeutet nicht nur mehr Komfort für die Patienten, die Elastizität des Materials lässt auch die wirksame Kraft zur Korrektur der Zahnfehlstellung länger anhalten. Das Ergebnis ist eine effektive, aber auch sanfte Korrektur.

Die im Vergleich gemessene sehr flach verlaufende Kraft-Verlustkurve zeigt, dass Erkodur-al einen günstigeren Verlauf des Kraftverlusts als die meisten bekannten Materialien aufweist. Sogar mehrschichtige Materialien zeigen gegenüber Erkodur-al keine bessere Verlaufskurve.

Langzeit Kraft-Verlustkurven, Ametek; Zug- und Druckkraftmesser LS1 (Seriennummer: 250N0658)
Materialanalysen, Thermo Fisher Scientific Nicolet iN10-Mikroskop (Seriennummer: ALJ 1912147)



Langzeit-Kraftverlusttest:

Die Kurven wurden für alle Materialien unter den gleichen Bedingungen ermittelt.

Andere Fabrikate wurden über den Handel bezogen. Die Kurven wurden mehrfach ermittelt und gemittelt.

Die Materialanalyse ergab nur für ein Fremdmaterial einen Widerspruch zwischen den angegebenen Daten und dem Analyseergebnis.

Die Kurven zeigen, dass die Mehrschichtigkeit nicht zu wesentlich flacheren Kurven führt. Die PET-G/TPU/PET-G Kurve verläuft sogar ungünstiger. Die TPU/TPU/TPU Kurve verläuft ähnlich wie Erkodur-al und auch ein weiteres einschichtiges Fremdfabrikat.

Das getestete TPU stellte sich als untauglich heraus.

Erkoc-pro 1,0 mm ist nicht direkt vergleichbar (0,6 mm hart). Die Kurve entspricht bezüglich des anfänglichen Kraftverlusts eher Erkodur, dann aber wird die Kurve so flach wie bei Erkodur-al. Erkoc-pro 1,0 und 1,3 mm bleibt das komfortabelste Alignermaterial für Behandlungen ohne Attachments.

Hinweis zur Ausarbeitung:

Intensive Tests haben gezeigt, dass sich Lisko weiß (223100) am besten zur Glättung der Schienenränder eignet. Dazu werden 2 Lisko weiß auf ein Mandrell mit den Stützscheiben montiert.

Ergänzend ein Ausschnitt der technischen Daten von Erkodur und Erkodur-al, weitere Daten siehe Produktdatenblätter,

<https://www.erkodent.de/service-download/produktdatenblaetter/>

Erkodur:

Dichte 1,27 g/cm³, E-Modul 2020 MPa,
Bruchdehnung 50 %, Wasseraufnahme 0,2 %,
Temperaturbeständigkeit 63 °C

Erkodur-al:

Dichte 1,19 g/cm³, E-Modul 1462 MPa,
Bruchdehnung 179 %, Wasseraufnahme 0,5 %,
Temperaturbeständigkeit 85 °C

Erkodur-al ist in drei Stärken (0,6/0,8/1,0 mm) und in drei Formaten (Ø 120, 125, 240 mm) lieferbar.

Fordern Sie Ihr Muster in 0,8 mm Stärke an.



Erkodent Erich Kopp GmbH
Siemensstraße 3 • 72285 Pfalzgrafenweiler • Deutschland
Tel.: + 49 (0) 74 45/85 01-0 • Fax: -/85 01-15
info@erkodent.com • www.erkodent.com



Erkodur-al:

Ø 120 mm 524106/20 St.
⊗ 0,6 mm 524606/100 St.
Ø 120 mm 524108/20 St.
⊗ 0,8 mm 524608/100 St.
Ø 120 mm 524110/20 St.
⊗ 1,0 mm 524610/100 St.

Ø 125 mm 522006/20 St.
⊗ 0,6 mm 523006/100 St.
Ø 125 mm 522008/20 St.
⊗ 0,8 mm 523008/100 St.
Ø 125 mm 522010/20 St.
⊗ 1,0 mm 523010/100 St.

Erkodur-al 240:

Ø 240 mm 521106/20 St.
⊗ 0,6 mm 525006/200 St.
Ø 240 mm 521108/20 St.
⊗ 0,8 mm 525008/200 St.
Ø 240 mm 521110/20 St.
⊗ 1,0 mm 525010/200 St.